

Sulzdorf, 16.7.2004

Hallo allerseits,

bei der gestrigen Sitzung des Gemeinderats Sulzdorf wurde mit 6:4 (die Gemeinderäte Becker, Krug und Seidling fehlten entschuldigt) eine erneute Erweiterung der Mandate für RA Baumann abgelehnt! Dies ist für Sulzdorf eine richtungweisende Entscheidung, da

- die Klageflut eingedämmt wird,
- das sinnlose Vergeuden von öffentlichen Geldern begrenzt wird,
- der Gemeinderat Geschlossenheit bewiesen hat (nur Bgm. Albert sowie die Gemeinderäte Müller, Seim und Ruck stimmten dafür) und
- letzten Endes der Ruf der Gemeinde Sulzdorf nicht noch weiter beschädigt wird.

Ein Schritt in die richtige Richtung. Wichtig ist jedoch, dass die Umsetzung dieses Beschlusses jetzt wirklich zeitnah kontrolliert wird. Die Tücke steckt im Detail: Wenn bis 21.7.04 die zuständigen Gerichte nicht davon Kenntnis erlangen, laufen die Klagen weiter (wenn auch ohne echte Aussicht auf Erfolg) und die Vernichtung gemeindlichen Vermögens findet ihre Fortsetzung. Also Augen auf, nicht das da noch was liegen bleibt.

Zum Thema Mahnverfahren durch Bad KÖN (siehe Zeitungsbericht auf der Webseite [www.CSU-Sulzdorf.de](http://www.CSU-Sulzdorf.de)):

Es kam zu allgemeiner Entrüstung, da ein Gemeinderatsbeschluss vorliegt der den Bürgermeister dazu auffordert mit Hilfe der VG die Außenstände vollständig zu begleichen. (Angemerkt sollte werden, dass sich Sulzdorf vorbehält das Geld nach rechtlicher Prüfung zurückzufordern). Dies war vor 4 Wochen. Leider wurde der Beschluss nicht umgesetzt. Der Bürgermeister meinte, Herr Bader (VG) hätte da nur erst mal die Hälfte überwiesen, bis alles geklärt sei. Dies gilt es zu prüfen.

Nächsten Donnerstag (22.7.04 um 19.30 Uhr) ist wieder Sitzung. Hier soll es nahezu ausschließlich um die Kläranlagen gehen. Die Tagesordnung würde nachgereicht, meinte der Bürgermeister gestern nach der Sitzung.

Alles in allem bleibt anzumerken: Es geht voran...

Klaus Ebert